



DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM

Die Außensaison



ist zu Ende

Die Außensaison ist zu Ende. Corona hat den Rennbetrieb den ganzen Sommer über arg gebeutelt. Größere überregionale Veranstaltungen gab es nur wenige. Private Veranstalter, die ganz kurzfristig reagieren können, haben dabei ganz klare Vorteile. Bedingt durch unterschiedliche Hygienevorschriften in den Bundesländern fanden die meisten Veranstaltungen im Westen oder Osten der Republik statt.

Von den 13 geplanten Deutschen Meisterschaften blieben letztlich nur zwei übrig: Die Deutschen Meisterschaften Nitro 1/10 Scale und die Offene Deutsche Meisterschaften Pro10. Beide Titelkämpfe fanden auf der Strecke des MCC Rhein-Ahr in Bad Breisig statt. Der Verein hatte sich bestens auf die Coronabedingungen eingestellt.

Den Aufwand, den der Verein bei der Veranstaltung betrieb, war jedoch hoch – aber für den MCC Rhein-Ahr aufgrund seines durchdachten Konzeptes und seiner großen Routine leistbar. Am Eingang zum Gelände wachte ein Mitglied darüber, dass niemand, der nicht angemeldet war, die Anlage betreten konnte. Jeder, der Zugang hatte, musste eine Erklärung unterschreiben, dass er keine der bekannten Symptome aufwies, die auf eine Covid 19-Erkrankung hindeuteten. Die Erklärung enthielt alle erforderlichen Kontaktdaten. Zum Fahrerlager hatten nur die Fahrer, ihre jeweiligen Mechaniker und die Offiziellen Zutritt. Es galt Maskenpflicht – auch

auf dem Fahrerstand. Grundsätzlich war ein Abstand von 1,5 Metern einzuhalten. Desinfektionsmittel zum Waschen der Hände gab es an mehreren Stellen. Trotz der Auflagen herrschte auf dem Gelände und im Fahrerlager eine gelockerte Stimmung. Fahrer und Gäste akzeptierten die Einschränkungen.

Deutsche Meisterschaft Nitro 1:10 Scale

Die Deutsche Meisterschaft Nitro 1:10 Scale war spannend. Dafür sorgten über weite Strecken des Rennens die Spitzenfahrer Dominic Greiner (Weltmeister 2016 und Europameister 2019 in dieser Klasse), Toni Gruber (Europameister 2017) und Melvin Diekmann. Während des Trainings und in den Vorläufen hatte meist Melvin Diekmann die Nase vorn.

Neuer Deutscher Meister Nitro 1:10 Scale wurde schließlich Dominic Greiner. Er setzte sich im Finale gegen Titelverteidiger Toni Gruber und Thilo Tödtmann durch. Unter schwierigsten Bedingungen gingen die zehn Fahrer auf die Strecke, nachdem kurz vor dem Start ein starker Regenschauer runtergekommen war. Die Strecke war nass und rutschig. Dominic Greiner hatte gleich den besten Start und ging in Führung. Melvin Diekmann, der von der Pole ins Rennen gegangen war, hatte offensichtlich die falschen Reifen aufgezogen und wurde nach hinten durchgereicht. Am Schluss schaffte er Platz fünf hinter Tobias Hepp. Für Dominic Greiner war es der dritte DM-Titel in dieser Klasse.

Arndt Bernhardt siegte im Deutschland Cup Nitro 1:10S von der Pole aus. 152 Runden schaffte er in 45:21,146 Minuten. Bernd Hasselbring überquerte die Ziellinie als Zweiter. Er fuhr 150 Runden. Knapp zwölf Sekunden dahinter kam Dieter Fleischer ins Ziel.

Den Deutschland Cup in der Klasse Nitro 1:8S gewann souverän der Niederländer Bas Alders. Mit einem Vorsprung von 15 Runden überquerte er nach 161 Runden mit 15 Runden Vorsprung die Ziellinie vor Tim Großekathöfer. Dritter wurde Thomas Pintat.



**DM-Verbrenner:
Siegerehrung Klasse Nitro 1:10 Scale**



Dominic Greiner ist neuer Deutscher Meister Nitro 1:10 Scale. Es ist sein dritter DM-Titel in dieser Klasse.

Offene Deutsche Meisterschaften Pro10

Tim Altmann und Timo Schad heißen die Deutschen Meister in den beiden Rennklassen Pro10. Für Tim Altmann war es der siebte DM-Titel in Pro10 Expert. Vizemeister in Expert wurde Titelverteidiger Tobias Weist. Max Johenneken holte sich den Vizemeistertitel in Pro10 Sport.

Die Fahrzeuge der beiden Klassen unterscheiden sich im Wesentlichen durch die Motoren und die Einstellung der Regler. In Pro10 Sport sind Motoren bis maximal 10,5 Turns zugelassen. Sie werden von Reglern im Null-Boost-Modus angesteuert. Ihr Minimalgewicht liegt bei 1150 Gramm. Wegen des geringeren Stromverbrauchs gehen die Vor- und Finalläufe über sieben Minuten. Die Rundenzeiten der stärkeren Fahrer liegen im Schnitt bei rund 16,5 Sekunden. In Pro 10 ist alles offen. Die Fahrer setzen Motoren bis maximal 4,5 Turns ein. Die Reglereinstellungen sind ebenfalls freigegeben. Die Laufdauer beträgt fünf Minuten. Die Rundenzeiten sind deutlich kürzer. Tim Altmann fuhr in seinem schnellsten Vorlauf eine durchschnittliche Rundenzeit von 14,512 Sekunden.

Sportbundtag 2020

Der Deutsche Minicar Club (DMC) wird den um diese Jahreszeit traditionellen Sportbundtag 2020 im sogenannten Umlaufverfahren durchführen. Das heißt, die Delegierten werden unter anderem von zuhause aus per Mail über die Anträge abstimmen. Eine Präsenzveranstaltung mit rund 150 Delegierten ist aufgrund der Corona-Pandemie derzeit kaum zu bewältigen. Stattfinden wird der Sportbundtag vom 11. bis 13. November.



Deutlicher Hinweis auf die Hygieneregeln

STARKE MARKEN STARKE NEUHEITEN 2020



09520 RACELINE FF
1/5 Chassis mit 23cc Verbrennungsmotor



RTR

T4951 Pirate Strangler
Truggy - 1/10 XL - 4WD - L: 550mm



RTR

T4948OR Pirate Puncher 5
Truggy - 1/12 - 2WD - L: 330mm



RTR

T4950 Pirate Teaser
RC Verbrenner Buggy 1/10 XL
4WD - L: 440mm



tornado
Kraftstoffe und Öle



T2M Deutschland
Hobby Modellbau Vertriebs GmbH
Winterbergstraße 24a - 66119 Saarbrücken
Telefon: +49 (0)681-51733-hobby@t2m.tm.fr

www.fg-modellsport.de www.t2m-rc.fr/de



Die Hallensaison hat begonnen

Nach den Sommerferien beginnt in der Regel die neue Saison. Die RC-Car-Fahrer treffen sich dann wieder in den Hallen. Meist in Sporthallen, in denen dann für ein Wochenende interessante Streckenlayouts auf Teppich ausgelegt werden. Für die Fahrer heißt das, ihre Fahrzeug-Setups komplett umzustellen. Der Griff auf den Teppichstrecken ist deutlich höher.

Da die Ansteckungsgefahr in geschlossenen Räumen deutlich höher ist als draußen, wird die Corona-Pandemie den RC-Car-Sport und die Veranstaltungen in den Hallen weiter stark einschränken. Abstandsregelungen und Obergrenzen bei den Teilnehmerzahlen werden für die Veranstalter immer wieder zu hohen Hürden werden, die es zu nehmen gilt. Dazu kommt der sich schon während der letzten Wochen abzeichnende immer größer werdende Flickenteppich an Corona-Risikogebieten, die das Reisen aus und in diese Gebiete erheblich einschränken.



KLICKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.

Die Mechaniker in der Box haben vor dem Start alle Hände voll zu tun. In Corona-Zeiten müssen sie eine Maske tragen.



Tim Altmaier holte sich seinen siebten DM-Titel in Pro 10



Die windschnittige Pro10-Karosserie verspricht hohen Griff

KYOSHO
THE FINEST RADIO CONTROL MODELS

Since 1963

TOKYO JAPAN

www.kyoshoeurope.com

